



Feuerwehr

Maibaumsetzen 2018

des Feuerwehrvereines Stadt Regis-Breitingen
und der FF Regis-Breitingen
am 30.04.2018 auf der Freilichtbühne Bergmannsring



www.regis-breitingen.de/vereine/rfv



**Freiwillige Feuerwehr
Stadt Regis-Breitingen**

www.ff-regis-breitingen.de



Wappen von 1875

Ab 18.00 Uhr:

– Musik mit Speisen und Getränken

Ab 19.00 Uhr:

- Eröffnung durch den Bürgermeister der Stadt Regis-Breitingen,
- anschließend Setzen des Baumes durch die Feuerwehr der Stadt Regis-Breitingen,
- Einschießen des Maibaums durch die Privilegierten Großkaliberschützen Haselbach e. V.
- musikalische Unterhaltung mit DJ „DER TON“ sowie Livemusik mit der Band des Musikclubs Regis-Breitingen
- ca. 20.00 Uhr Fackelumzug mit dem Blasorchester Altenburg mit anschließendem Mai-Feuer



Ende der Veranstaltung: 01.00 Uhr

Für die kulinarischen Genüsse sorgen der Feuerwehrverein und die Gaststätte „Zum Wasserturm“ Deutzen

Vereine / Sport

Information Abteilung Leichtathletik Regis-Breitingen



Am Samstag, dem 14.04.2018 findet in der Zeit von 10:00 Uhr bis 16:30 Uhr der Landesoffene Werfertag sowie der Werferfünfkampf der Senioren (Landesmeisterschaft) in Regis-Breitingen im Dr.-Fritz-Fröhlich-Stadion statt.



Amtliche Bekanntmachungen

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG der Beschlüsse aus der 42. öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 22.03.2018:

Beschluss 01/42/2018

Der Annahme folgender Spende für die Stadt Regis-Breitungen:

Ralf Schütze 50,00 € Dorffest Ramsdorf
wird zugestimmt.

Der Beschluss 01/42/2018 wurde in öffentlicher Sitzung gefasst und ist im Protokoll zur Sitzung vom 22.03.2018 in vollem Wortlaut nachzulesen.

Gärten und Wiesen zu verpachten

Die Stadt Regis-Breitungen bietet folgende Gärten zur Verpachtung an:

Breitungen hinter der Apotheke

- Garten ca. 250 m², Laube mit Versorgungsanschlüssen

Regis-Nord hinter ehem. Getränkebasar Geisler

- Garten ca. 430 m²
- Wiese ca. 500 m²
- Wiese ca. 450 m²

Ortsteil Ramsdorf, Hauptstraße

- Garten ca. 1.200 m²; Holzlaube und großer Holzschuppen; Außenterrasse
- keine Versorgungsanschlüsse

Ortsteil Ramsdorf, Hauptstraße

- Garten ca. 220 m²; kleine Holzlaube
- keine Versorgungsanschlüsse

Ortsteil Ramsdorf, Hauptstraße

- Garten ca. 250 m²; kleiner Holzschuppen
- keine Versorgungsanschlüsse

Ortsteil Ramsdorf, Hauptstraße

- Garten unbebaut ca. 910 m²
- keine Versorgungsanschlüsse

Interessenten melden sich bitte im Rathaus, Kämmeri (Liegenschaften), Zi. 12, Frau Petschke. Telefonisch zu erreichen unter: 034343 71816 oder über Internet: fraupetschke@stadt-regis-breitungen.de.

Stellenausschreibung

Bei der Stadt Regis-Breitungen ist im Hauptamt
die Stelle der/des

Sekretärin / Sekretär des Bürgermeisters

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 30 Stunden zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere folgende Tätigkeiten:

- **Sachbearbeitung Sekretariat des Bürgermeisters**
 - Bearbeitung Posteingang und Postausgang (auch elektronisch)
 - Terminkontrolle für den Bürgermeister
- **Sitzungsdienst**
 - Organisation des Sitzungsdienstes
 - Protokolldienst der Stadtratssitzungen (Sitzungsteilnahme in den Abendstunden erforderlich)
 - Sitzungsgelder/Aufwandsentschädigung
- **Allgemeine Verwaltungstätigkeit**
 - Beschaffung und Verteilung von Büro- und Reinigungsmaterial
 - öffentliche Bekanntmachungen
 - Ehrungen, Rentnergeburtstage
 - Kultur- und Sportarbeit
 - „Gemeinsame Zeitung“
 - Zusammenarbeit mit TÜV, Sicherheitsbeauftragte/r der Stadt

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 5 TVöD. Die Besetzung der Stelle ist zum 01.06.2018 vorgesehen.

Es wird die Bereitschaft erwartet, innerhalb der nächsten 3 Jahre eine Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten zu absolvieren.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten sie bitte bis zum **16.04.2018** an die Stadt Regis-Breitungen, Hauptamt Frau Steiniger, Rathausstr. 25 in 04565 Regis-Breitungen.

Die Bewerbungsunterlagen sind ohne Mappe zu übersenden, da die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens vernichtet werden.

Wird die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen gewünscht, ist ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beizufügen.

Schöffenwahlen 2018

Im Jahr 2018 werden im Freistaat Sachsen für die neue Amtszeit ab 2019 die Schöffen und Jugendschöffen für 5 Jahre neu gewählt. Wer Interesse an einer Tätigkeit als Schöffe oder Jugendschöffe hat, kann sich schon jetzt formlos bei der Stadtverwaltung Regis-Breitungen, Sekretariat bewerben.

Schöffen sind ehrenamtliche Richter in der Strafrichterbarkeit, sie wirken bei den Amts- und Landgerichten mit. Die Schöffen sind ehrenamtlich tätig, erhalten jedoch eine Entschädigung für Zeitversäumnis und Verdienstausfall sowie eine Erstattung der Fahrtkosten und Auslagen. Schöffe kann grundsätzlich jedermann werden, wer mindestens 25 Jahre alt ist und das Alter von 70 Jahren noch nicht überschritten hat. Voraussetzungen sind ein guter Leumund und eine körperliche Eignung (mitunter hohe Beanspruchung bei langen Sitzungstagen).

— Ende amtlicher Teil —

Informationen

Wir gratulieren recht herzlich

am 02.04.	Friedel Leistner	zum 85.
am 03.04.	Marianne Neuffer	zum 90.
am 04.04.	Waltraut Breu	zum 80.
am 06.04.	Annelies Kowalczyk	zum 85.
am 09.04.	Hannelore Peukert	zum 75.
am 11.04.	Helga Arndt	zum 80.
am 12.04.	Helga Roscher	zum 75.
am 12.04.	Christa Schleif	zum 90.
am 14.04.	Rita Eulitz	zum 80.
am 15.04.	Gisela Melzer	zum 75.
am 15.04.	Gertraut Stütz	zum 90.
am 16.04.	Gerhard Schreiner	zum 85.
am 17.04.	Gudrun Pöttsch	zum 75.
am 18.04.	Helga Hachenberger	zum 80.
am 19.04.	Bärbel Frank	zum 75.
am 22.04.	Bärbel Seyfert	zum 75.
am 23.04.	Dieter Kipping	zum 80.
am 26.04.	Anna Noske	zum 85.
am 27.04.	Ilse Mohr	zum 80.
am 28.04.	Hans-Jürgen Hillner	zum 75.
am 28.04.	Klaus-Peter Katzbach	zum 75.

Geburtstag



*und wünschen
Gesundheit
und alles Gute.*

Ergebnis der Versammlung der Jagdgenossenschaft Regis-Breitungen



Am 13.03.2018 führte die Jagdgenossenschaft Regis-Breitungen in der Gaststätte „Zur Erholung“ in Regis-Breitungen ihre diesjährige Jagdgenossenschaftsversammlung durch. Nach Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit der Jagdversammlung sowie Protokollkontrolle durch den Jagdvorsteher Herrn Straßburger wurden folgende Beschlüsse gefasst.

Beschluss Nr. 01/2018

Feststellung des Reinertrages einschl. Entlastung des Jagdvorstandes zur Haushaltsrechnung 2017/2018
Abstimmung: einstimmig

Beschluss Nr. 02/2018

Haushaltsplan 2018/2019
Abstimmung: einstimmig

Beschluss Nr. 03/2018

Nichtauszahlung des Reinertrages des Jagdjahres 2017/2018
Abstimmung: einstimmig

*gez. Straßburger
Jagdvorsteher*

Die Bibliothek hat an folgenden Tagen geänderte Öffnungszeiten:

Am 16.04.2018 von 10:30 Uhr bis 12:00 Uhr und
von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

Am 30.04.2018 wegen Urlaub geschlossen.

Am 08.05.2018 nur von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
geöffnet!

Vereine

Informationen des Heimatvereins Regis-Breitungen und Umgebung e. V.

Seniorengruppe Heimatverein lädt ein:

Für die Seniorengruppe
des Heimatvereins Regis findet

am 11.04.2018 ein

FRÜHLINGSFEST

mit musikalischer Umrahmung

statt.

Beginn:

14:00 Uhr in der Sportgaststätte Heiche.

Einladung zum Handarbeitsnachmittag

Am Mittwoch, dem 25.04.2018, 15:00 Uhr
laden die Frauen des Heimatchores
in das KULTURZENTRUM

des Heimatvereins

(Heinrich-Pestalozzi-Straße 1) ein.

Bringen Sie Nadel, Faden, Klöppel,
gute Ideen und Freude mit!

Frühlingskonzert Regis-Breitungen

Am Sonntag, dem 15.04. findet in Regis-Breitungen das
Frühlingskonzert der Musik- und Kunstschule „Ottmar
Gerster“ Aussenstelle Regis-Breitungen statt.

Traditionell ist dieses Konzert ein Gemeinschaftskonzert
mit dem Heimatchor Regis-Breitungen unter Leitung von
Regin Eidner.

Beginn ist 16:00 Uhr im Kulturellen Zentrum des Heimat-
vereins.

Die musikalischen Beiträge der teils noch sehr jungen, aber
auch schon fortgeschrittenen Schülerinnen und Schüler
werden in diesem Konzert umrahmt von bekannten Früh-
lingsliedern und Volksliedern, gesungen vom Heimatchor.
Blockflöten, Blechblasinstrumente und Klavier werden zu

hören sein und auch die Harfenschülerinnen wollen wieder dabei sein, so dass den Zuhörern wie immer ein sehr abwechslungsreiches Programm geboten wird. Der Eintritt ist frei, Spenden für die Musikschularbeit werden gerne entgegengenommen.

SV Regis-Breitungen e. V. Sport – Aktuell

Jahreshauptversammlung Sportverein Regis Breitingen

Die Jahreshauptversammlung unseres SVR findet am Freitag, dem 27.04.2018 statt. Beginn ist um 18 Uhr in der Sportgaststätte Familie Heiche.

In diesem Jahr steht die Wahl des Vorstandes auf dem Programm.

Die Vereinsmitglieder sind eingeladen und es wird um Erscheinen gebeten.



Rückblick und Vorschau des Regiser Fußballs

Unsere SVR-Elf testete an einem spiefreien Wochenende gegen den Borner SV. Bei eisigen Temperaturen hatte man keinen Klassenunterschied zwischen der Kreisoberliga und drüber der Landesklasse Nord gesehen. Borna ging zweimal in Führung durch Johann Burckhardt und Nick Sven Brehmert. Zum Ausgleich trafen Martin Grunert (Vorarbeit Torsten Streitberg und Thomas Bauer) und Christoph Krause. Endstand 2:2 Unentschieden.

Im auswärtigen Punktspiel gegen Blau-Weiß Bennewitz kam ein Freistoß von Sebastian Eidner, den Michael Kuhrau zum 0:1 für uns einschoss. Es wurde eine Begegnung mit unterschiedlichen Phasen. Nach dem Seitenwechsel kam ein Bennewitzer Eckball, den Sebastain Rauh zum 1:1 Ausgleich verwertete. In der ersten Nachspielminute an der Eckfahne Freistoß für unseren SVR, getreten von Michael Kuhrau, den Thomas Bauer aus Nahdistanz zum 1:2 Auswärtssieg einschoss.



Auswärts gegen Bennewitz, Swen Streitberg im fairen Zweikampf.

Schnee und Nässe im Februar und März, witterungsbedingt waren in den Amateurligen reihenweise Spielausfälle zu beklagen. Unser auswärtiges Spiel gegen Roßwein soll nun am 1. Mai nachgeholt werden. Auch im Leipziger Sportbuzzer (LVZ-Internetportal) und unserer Stadthomepage kann man Berichte und Fotos von unserem SVR finden.

Der SVR-Fahrplan (Männer):

Samstag, 14.04.2018, Anstoß 15 Uhr

Heimspiel gegen TSV Burkartshain

Samstag, 21.04.2018, Anstoß 15 Uhr

auswärts gegen BC Hartha,

Samstag, 28.04.2018, Anstoß 15 Uhr

Heimspiel gegen Blau – Weiß Deutzen

Dienstag, 01.05.2018, Anstoß 15 Uhr

auswärts gegen Roßweiner SV

Samstag, 05.05.2018, Anstoß 15 Uhr

auswärts gegen SV Ostrau

Samstag, 12.05.2018, Anstoß 15 Uhr

Heimspiel gegen Falkenhainer SV

Udo Zagrodnik / März 2018

Neues vom Handball:

Kreisliga – 1. Männermannschaft

Roland Belgern – SV Regis-Breitungen I 32 : 27 (14 : 12)

LVB Leipzig IV – SV Regis-Breitungen I 40 : 27 (17 : 13)

Vor den beiden Spielen hatte die 1. einen guten Lauf. Gegen die im Vorderfeld der Tabelle liegenden Mannschaften konnten danach keine Punkte mehr geholt werden. Die Belgerner haben durch hervorragende Nachwuchsarbeit eine Mannschaft, die in den nächsten Jahren den Weg nach oben gehen wird. Vor allem gegen den Spitzenreiter aus Leipzig ist man seit Jahren immer unterlegen. Die ehemaligen Spitzenspieler wollen nicht aufsteigen, so dass es immer wieder zu Vergleichen und Niederlagen kommt. Die Abwehr bekommt es nicht in den Griff, die Spielzüge der Leipziger zu erahnen und zu unterbinden.

Kreisklasse – 2. Männermannschaft

TuS Mockau II – SV Regis-Breitungen II 35 : 30 (18 : 14)

SV Regis-Breitungen II – TSG Taucha II 23 : 28 (10 : 13)

In Leipzig Mockau gewannen die Regiser im Monat November eindeutig. Doch im Rückspiel konnte dies nicht wiederholt werden. Bis zur Pause gab es ein ausgeglichenes Spiel. In der 46. Minute lag man nur mit einem Tor im Rückstand (22: 21). Doch dann brach die Mannschaft förmlich ein.

Die Tauchaer konnten sich gegen die Heimmiederlage in der Hinrunde revanchieren. Durch den verletzungsbedingten Ausfall des Spielmachers und erfolgreichsten Torschützen Alexander Koch musste ein hoher Aufwand betrieben werden, um Tore zu erzielen und im Spiel zu bleiben. In der 2. Halbzeit stabilisierte sich durch Holger Reichenbach die Deckung. Doch durch sehr fragwürdige Entscheidungen der Schiedsrichter geriet unsere Zweite in der 40. Minute mit 12:17 in Rückstand. Vorzeitige Entscheidung? Auf keinen Fall, denn nun trat Maximilian Heine in den Mittelpunkt des Geschehens. Er erzielte im Minutentakt vier Tore zum Stand von 16:17. Es gelang sogar die Führung zum 21:20. Daran war Maximilian wieder beteiligt. Durch fragwürdige Einwechslungen kassierten die Gastgeber sieben Tore infolge, was die Niederlage bedeutete. Simon Schwirz machte sein 1. Spiel im Männerbereich.

Bezirksliga – männliche A-Jugend

Regiser A-Jugend mit Heimmiederlage
gegen den Spitzenreiter

SV Regis-Breitungen – SG Mölkau/Turbine

20:24 (11:10)

SVR mit: Simon Schwirz (TW), Hung Le Ngoc (5), Niklas Schmidt (2), Tom Heine, Max Uhlemann, Eric Neeffe-Neumann (4), Lukas Schwindl (2), Pascal Palm (3/2), Dennis Bienert (2), Maximilian Heine, Lukas Baumgärtel

7-Meter: SVR 2/2, SG 3/4, keine Zeitstrafen

Von einem regelmäßigen Spielbetrieb kann in dieser Saison bei den A-Jugendlichen keine Rede sein. Wieder galt es nach 5 Wochen ohne Punktspiel, die Abläufe im Angriff aufs Parkett zu bringen und in der Deckung möglichst wenig zuzulassen. In der Abwehr gelang dies meist recht ordentlich. Simon Schwirz im Tor hielt, was zu halten war. Im Angriff hakte es jedoch fast das ganze Spiel hindurch. Nur selten funktionierten Spielzüge, wie der nach Rückhandanspiel von Dennis Bienert auf Kreisläufer Hung Le Ngoc. Oft fehlte die Präzision beim Passspiel. Zu Beginn gelangen zumindest über die linke Außenposition Wurfmöglichkeiten, welche vom bekannt gut aufgelegten Torwart der SG gehalten werden konnten oder per Aufsetzer noch übers Tor gingen.

Bei den angesagten Spielzügen fehlte das Timing, so dass man eigentlich nie zu ungehinderten Würfen kam. Da es der Gegner im Angriff in der 1. Halbzeit auch nicht besser machte und die SVR-Deckung stabil stand, mussten auch die Jungs der Spielgemeinschaft um jedes Tor hart arbeiten. Zumeist gelang ihnen das über Vincent Rein (11 Feldtore), der auf der rechten Angriffsseite auch später durch eine Manndeckung nicht zu stellen war.

Trotz aller Schwierigkeiten gab die 11:10 Halbzeitführung den Regisern die Hoffnung auf einen Heimerfolg. Mit 0:4 ging der Start der 2. Halbzeit gründlich schief. Trainer Mario Uhlemann nahm nach 35 Minuten die Auszeit und stellte in Deckung und Angriff um. Max Uhlemann und Eric Neeffe-Neumann gelang es, im Deckungszentrum einige Male Anspiele abzufangen. Hung per schnellen Gegenangriff, Pascal nach Körperfinte und Eric vom Kreis schlossen erfolgreich ab. Beim 15:16 war man wieder dran. Im weiteren Verlauf machte sich die Mannschaft durch mehrere technische Fehler bei Zuspielen das Erarbeitete wieder zunichte und sah sich beim 15:20 wieder deutlich im Hintertreffen. Mehr als auf 3 Tore (19:22) gelang es dem SVR nicht mehr zu verkürzen. Schade! Ein Heimerfolg gegen den Spitzenreiter war durchaus im Bereich des Möglichen.

In einem von beiden Seiten sehr fair geführten Spiel kugelte sich nach einem unglücklichen Zusammenprall der Leipziger Felix Heidenreich die Schulter aus. Ihm wünschen wir gute Besserung!

In 2 Wochen treffen beide Teams in der Regiser Sporthalle erneut aufeinander. Anwurf zum Pokalspiel ist am 25.03.18 um 10:00 Uhr.

Bezirksliga – männl. E-Jugend

SV Lok Mitte Leipzig – SV Regis-Breitungen 14 : 11 (8 : 2)

Gegen den Leipziger Traditionsverein wurde ein achtbares Ergebnis erreicht. Immerhin spielen die Männer in der Verbandsliga. Mit Beginn des Spieles waren die Regiser Mädchen und Jungen noch nicht richtig bei der Sache. Obwohl Alexander Thal wieder eine gute Torwartleistung bot, war die Deckung nicht konsequent. Schnell war der Rückstand (7 Tore) eingetreten. Doch dann bot unsere Mannschaft ein hervorragendes Mannschaftsspiel. Romeo Senft (4), Lena-Marie Krutzinna (3), Lena Klenner (2 – erstmals) und T.-Elsa Krumsdorf (2) erzielten die Tore. Bei der Analyse freute sich der Trainer darüber. Besonders schwärmte er über das „Kleine Fräulein Krumsdorf“. Nach wie vor werden weitere Kinder gesucht. Kinder aus unserer Stadt und der näheren Umgebung sind gern gesehen.

Männerchor „Liedertafel“ Regis-Breitungen e. V.

Wir trauern um unseren Sangesbruder

Jörg Frauendorf



der plötzlich und unerwartet am 08.02.2018
im Alter von 64 Jahren verstorben ist.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

**Männerchor „Liedertafel“ Regis-Breitungen e. V.
Männerchor Lobstädt e. V.**

Wir trauern um unseren Sangesbruder und langjährigen
Vereinsvorsitzenden des Männerchores „Liedertafel“
Regis-Breitungen e. V.

Dieter Kipping



der plötzlich und unerwartet am 24.03.2018
im Alter von 75 Jahren verstorben ist.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

**Männerchor „Liedertafel“ Regis-Breitungen e. V.
Männerchor Lobstädt e. V.**

Anzeigen

Du fehlst uns.

Dieter Gerlach

Deine Saunafreunde



**Bestattungsunternehmen
Kießling**

Tag und Nacht dienstbereit

Tel. 03447 8951864 · Funk 0170 1069990

- ☞ alle Bestattungsarten
- ☞ Hausbesuche nach Absprache
- ☞ eigene Trauerrednerin ☞ Trauerfloristik
- ☞ Bestattungsvorsorge

Schmöllinsche Straße 7 · 04600 Altenburg
E-Mail: r.kiessling@bestattung-kiessling.de

Mo-Fr 8.00-12.00 Uhr u. 13.00-16.00 Uhr, Sa nach VB

OT Ramsdorf

Wir gratulieren recht herzlich

OT Ramsdorf

am 03.04.	Eveline Schenke	zum 75.
am 04.04.	Helmut Täschner	zum 75.
am 18.04.	Renate Hofmann	zum 75.
am 19.04.	Detlef Hoppe	zum 75.
am 30.04.	Gisela Thrandorf	zum 75.



*Geburtstag und
wünschen alles Gute,
vor allen Dingen Gesundheit.*

Achtung Vorankündigung!

Dorf- und Kinderfest Ramsdorf

Einer guten Tradition folgend findet auch in diesem Jahr das Dorf- und Kinderfest der Ortsteile Ramsdorf, Hagenest und Wildenhain wieder auf der Festwiese in Ramsdorf statt.

Wir laden alle recht herzlich ein, am 26. und 27. Mai 2018 gemeinsam mit uns zu feiern.

Am Samstag und Sonntag werden im Bürgersaal und im Festzelt verschiedene Veranstaltungen für Jung und Alt geboten.

Den detaillierten Programmablauf entnehmen Sie bitte der nächsten Ausgabe der Gemeinsamen Zeitung.

Das Festkomitee

Vereine



Der FSV Ramsdorf informiert:

Jahreshauptversammlung

23 von 58 stimmberechtigten Mitgliedern waren am 09.03. zur Jahreshauptversammlung erschienen. In seinem Bericht zum Jahr 2017 konnte der Vorsitzende Mike Zimmermann viel Positives berichten, aber auch einige Baustellen wurden angesprochen. So haben noch immer 6 Mitglieder, trotz mehrfacher Erinnerung, ihren Jahresbeitrag für 2017 nicht entrichtet und einigen ist es nicht gelungen, die Pflichtarbeitsstunden abzuleisten. Thomas Winkler wurde kommissarisch für Bernd Morenz in den Vorstand berufen, wir wünschen Thomas viel Erfolg und möchten uns hier nochmals beim Bernd für die geleistete Arbeit bedanken. Abgesegnet wurde der Erwerb von Kleinfeldtoren und die Beseitigung der alten Ballfanganlage. Benötigt werden noch Sportfreunde, die unseren Übungsleitern zur Seite stehen, und Schiedsrichter, wer Interesse hat bitte melden.

Für das Wochenende, um den 23.06. herum, ist das Sportfest des FSV Ramsdorf geplant.

Folgendes ist angedacht:

Für Freitag:

17:00 Uhr:

E-Jugend und jünger, nun bereits traditionell, gegen die Muttis unseres Nachwuchses.

18:30 Uhr:

Freizeitmannschaft gegen die Mannschaft „Dorfclub Threna“

Für Samstag:

14:00 Uhr:

D u. C Jugend gegen die Trainer und Vatis

ab 15:00 Uhr:

„Human Kicker“ Turnier. (Jeweils 5 Spieler/innen werden an 3 Stangen festgebunden versuchen den Ball ins Gegenrutsche Tor zu befördern)

Die Teilnahme zugesagt haben bereits die Feuerwehr Ramsdorf, die Mannschaft des Vorjahressiegers um Thomas Nass, ein Jugendteam um Clemens Eckner. Mindestens eine Frauenmannschaft und eine Männermannschaft stellt der FSV selbst. Wer Interesse hat am Turnier teilzunehmen, egal ob Frau, Mann oder jugendlich, bitte melden.

Eine Tombola, Hüpfburg, Hubbühne, Kinderschminken, Disco, Torwandschießen und Baumelschub werden ebenfalls geboten.

Also haltet den Termin frei und kommt gut gelaunt auf den Sportplatz.

Der Rückrundenstart fiel leider den Witterungsbedingungen und Erkrankungen zum Opfer, deshalb konnte im März kein Pflichtspiel ausgetragen werden.

Testspiele der D-Jugend

Freitag, 09.03., 17:00 Uhr, bei tiefem Boden, war die Mannschaft aus Profen zu Gast in Ramsdorf. In der ersten Halbzeit spielten wir mit unserer Stammformation und der Gegner geriet durch Tore von Lukas (4) und Felix Knopp mit 5:0 in Rückstand. Dann wurde gewechselt, alle unsere Ergänzungsspieler kamen auf den Platz, dazu noch Nils und Joel aus der E-Jugend. 15 Minuten hielt diese Mannschaft gut dagegen, ausgerechnet nach einer eigenen guten Möglichkeit wurden wir ausgekontert. Gleich danach vermasselte Christoph 2 Abstöße und es stand nur noch 5:3. In den letzten 10 Minuten kamen wir nicht mehr ins Spiel, verloren fast alle Zweikämpfe und mussten uns schlussendlich mit 5:7 geschlagen geben.

Am Sonntag, 11.09. in Serbitz, von der Aufstellung her dasselbe Prinzip, allerdings waren Joel und Nils diesmal nicht mit und mit Serbitz/Regis stand eine Mannschaft aus der Kreisliga A auf dem Platz.

So kam es, dass unsere Stammelf trotz gutem Spiel bereits mit 2:4 in Rückstand geriet. Nachdem Lukas nach schöner Vorarbeit von Lissy zum 1:1 ausgeglichen hatte, verursachte Mohamed einen unnötigen, wenn auch strittigen, Neunmeter. Zum 1:4 traf Serbitz/Regis, als Eric zu kurz auf den bedrängt stehenden Tim spielte und dieser den Zweikampf verlor. Wir kommen noch einmal heran, kurz vor der Halbzeit setzt sich Lissy schön durch und gleich nach der Pause läuft Lukas allen davon.

Es steht 3:4, danach war auf unserer Seite Schluss, die bereits erwähnten Auswechslungen schwächten unser Team doch erheblich und dennoch waren es wieder individuelle Fehler, die zu weiteren Gegentoren führten. Auskontern

lassen (keiner besetzt den Platz vom aufgerückten Felix) 3:5. Überhastet und schlecht aus dem Strafraum gespielt 3:6. Jonas lässt sich rechts zu leicht überlaufen, in die Eingabe rutscht Tim, trifft ins eigene Tor 3:7. Eckball, Mohamed schlägt am kurzen Pfosten über den Ball 3:8. Endstand.

Die Freizeitmannschaft wird im April den Spielbetrieb wieder aufnehmen.

13.04.18, 18:30 Uhr:
SV Blau Weiß Deutzen AH – FSV Ramsdorf
20.04.18, 18:30 Uhr:
FSV Ramsdorf - FSV Lucka AH

**Auch 2018 wird wieder eine Ausfahrt stattfinden und zwar am 08.09.
Genauere Informationen in den Schaukästen und unter www.fsv-ramsdorf.de**

Der FSV gratuliert zum Geburtstag



Klaus Göpfert	am 07.04.	zum 79.
Henning Kunze	am 11.04.	zum 63.
Martin Pauluhn	am 17.04.	zum 22.
Alisa Schacher	am 19.04.	zum 6.
Ben Schacher	am 22.04.	zum 10.
Mirja Straßburger	am 24.04.	zum 11.
Leon Ludwig	am 25.04.	zum 13.
Lukas Weigel	am 28.04.	zum 12.
Tim Eckner	am 28.04.	zum 13.
Lissy Heinke	am 01.05.	zum 14.
Melanie Meißner	am 02.05.	zum 33.
Martin Straßburger	am 09.05.	zum 36.

Anzeigen

DANKSAGUNG

Unter Blumen bettet man das Liebste ein und stille Tränen fragen, warum musste das jetzt schon sein.

Für die herzliche Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldspenden sowie letztes ehrendes Geleit in der schweren Stunde des Abschieds von meiner lieben Frau, unserer herzensguten Mutti, lieben Oma und Uroma, Schwiegermutter und Schwägerin



Magdalene Taubert

danke ich allen, auch im Namen meiner Angehörigen. Mein Dank gilt insbesondere dem Bestattungshaus Päschel, dem Redner Herrn Littich sowie Herrn Zucher.

In stiller Trauer
Werner Taubert
Hagenest im März 2018

Bestattungsinstitut Schulze

Seit 1928 in 3. Generation das Bestattungshaus Ihres Vertrauens

Tag & Nacht
(03 43 33) 20 05 81



Hauptgeschäft: 04552 Borna
Leipziger Straße 133
☎ (0 34 33) 20 05 81
Zweigstelle: Regis-Breitungen
Rathausstraße 19
☎ (03 43 43) 5 34 60 ☎
www.bestattungsinstitut-schulze.de

Erstes Altenburger Bestattungsinstitut

Fachgeprüfte Kompetenz im Trauerfall



- individuelle Trauerfeiern
- eigener Trauerredner
- eigener Trauerdruck
- Trauerfloristik
- gastronomischer Service im Haus
- Bestattungsvorsorge



KOMMUNA
GmbH
Erstes Altenburger Bestattungsinstitut

Tag und Nacht ☎ 03447 371417

04600 Altenburg
Grüntaler Weg 9a
Tel. 03447 371417

04610 Meuselwitz
Fr.-Naumann-Str. 7
Tel. 03448 703277

04613 Lucka
Altenburger Str. 4
Tel. 034492 46687



www.kommuna-bestattung.de

Kirchgemeindenachrichten

Ev.-Luth. Kirchspiel Regis-Breitungen

Stadtkirche Regis • Dorfkirche Ramsdorf • Gustav-Adolf-Haus Deutzen • Kirche zu Hohendorf • Lutherkirche Breitingen



Gottesdienste und Veranstaltungen – Monat April

Monatsspruch:

Jesus Christus spricht:

Friede sei mit euch!

*Wie mich der Vater gesandt hat,
so sende ich euch.*

Johannes 20,21

Misericordias Domini, Sonntag, 15. April

09:00 Uhr Kirche zu Hohendorf

10:30 Uhr Dorfkirche Ramsdorf

... Gottesdienst mit Lektorin Graichen
*Kollekte für die Posaunenmission und
Evangelisation*

Jubilate, Sonntag, 22. April

09:00 Uhr Stadtkirche Regis

10:30 Uhr Gustav-Adolf-Haus Deutzen

... Sakramentgottesdienst mit Pfrn. Franke
Kollekte für die eigene Gemeinde

Kantate, Sonntag, 29. April

10:00 Uhr Dorfkirche Ramsdorf

... Kirchspielgottesdienst mit Lektor Bönsch
Kollekte für die Kirchenmusik

Mai – Vorschau

Rogate, Sonntag, 6. Mai

09:00 Uhr Kirche zu Hohendorf

... Gottesdienst mit Lektorin Graichen

10:30 Uhr Lutherkirche Breitingen

... Gottesdienst mit Pfrn. Franke und
Vorstellung der Konfirmanden
Kollekte für die eigene Gemeinde

Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 10. Mai

10:00 Uhr Wiprechtsburg Groitzsch

... Ökumenischer Gottesdienst
Kollekte für die Weltmission

Exaudi, Sonntag, 13. Mai

09:00 Uhr Dorfkirche Ramsdorf

10:30 Uhr Altenpflegeheim St. Barbara

... Gottesdienst mit Lektorin Schirpke
Kollekte für die eigene Gemeinde

weitere Veranstaltungen

KINDERKREIS

jeden ersten Sonnabend im Monat, (5. Mai) 10:00 - 11:30
Uhr im Pfarrhaus Ramsdorf mit Frau Just

CHRISTENLEHRE

Ramsdorf, donnerstags 17:00 Uhr im Pfarrhaus

KONFIRMANDENUNTERRICHT

Breitingen, donnerstags 17:00 Uhr im Pfarrhaus

FRAUEN-/SENIORENCREISE

Frauenkreis Ramsdorf

Donnerstag, 3. Mai, 14:00 Uhr

Frauenkreis und Seniorenkreis Regis-Breitungen

Dienstag, 10. April und 8. Mai, 14:00 Uhr

BIBELSTUNDE

Ramsdorf, Dienstag, 24. April, 19:30 Uhr

KIRCHENCHOR

Hohendorf und Ramsdorf

mittwochs um 19:30 Uhr in Ramsdorf

Regis-Breitungen

donnerstags um 19:30 Uhr im Pfarrhaus Breitingen

Sprechzeiten der Kanzlei:

dienstags 15:00 – 17:00 Uhr

donnerstags 9:00 – 12:00 Uhr

Tel.: 034343 51427

Fax: 034343 91645

E-Mail: Ksp.Regis-Breitungen@evlks.de
kirchnerin.regis@t-online.de

Kirchspiel-Informationen

Abend der Musik

25. Mai 2018 um 18:00 Uhr

Lutherkirche Breitingen

Kalte Tage und Wochen liegen hinter uns allen.

Jetzt freuen wir uns über jeden Sonnenstrahl.

Eine Zeile im Lied „Dir, dir o Höchster“ (EG 328) heißt:
„Ach gib mir deines Geistes Kraft dazu“.

Dies soll über dieser besonderen Abendmusik stehen.

Der gemeinsame Kirchenchor singt Jahreslosungen
vergangener Jahre und die Losung für 2018. Wir sin-
gen dankbar, auch wieder gemeinsam, und hören auf
verschiedene eigene Klangbilder unseres Kantors und
Jubilars.

*Ein herzliches Dankeschön an den Landkreis Leipzig
für die Unterstützung*

www.kirchspiel-regis-breitingen.de

Service

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

**Bereich Böhlen / Rötha / Espenhain / Neukieritzsch /
Lobstädt / Regis-Breitungen / Deutzen**

An Werktagen von 19.00-07.00 Uhr, mittwochs und freitags ab 14.00 Uhr, an Samstagen, Sonn- und Feiertagen rund um die Uhr – führt ein diensthabender Arzt die in dringenden Fällen erforderlichen Hausbesuche durch.

Unter der Telefonnummer **116 117** bei der Einsatzzentrale des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes kann der diensthabende Arzt bzw. die diensthabende Praxis erfragt werden.

Für **lebensbedrohliche Zustände**, wie z. B. Bewusstlosigkeit, heftiger Brustschmerz, schwere Atemnot, bei starken Blutungen sowie schweren Unfällen ist auch weiterhin der Rettungsdienst zuständig und rund um die Uhr über den **Notruf 112** bei Bedarf zu erreichen.

Stadt Lucka

Der Bürgermeister

Öffentliche Ausschreibung gemäß § 31 Abs. 1 Satz 2

ThürGemHV

Die Stadt Lucka als Eigentümerin verkauft auf dem Wege der Öffentlichen Ausschreibung zwei noch zu vermessende Baugrundstücke für den Eigenheimbau in 04613 Lucka OT Pröbldorf

Gemarkung Pröbldorf Flur 1 Flurstück 40/1

Grundstück A

Größe: ca. 977 m² Otto-Engert-Straße/ Hauptstraße

Grundstück B

Größe: ca. 977 m² Otto-Engert-Straße

Auf den zum Verkauf angebotenen Baugrundstücken befand sich der ehemalige Gasthof in Pröbldorf einschließlich seiner Nebengebäude. Für den Zustand, die Beschaffenheit und Gebrauchsfähigkeit der Grundstücke übernimmt die Stadt Lucka keine Haftung.

Eine positive Bauvoranfrage für den Bau von jeweils einem Einfamilienhaus liegt bereits vor.

Das Mindestgebot für das Grundstück A beträgt 30.000,00 €

Das Mindestgebot für das Grundstück B beträgt 30.000,00 €

Der Verkauf erfolgt zum Höchstgebot.

Im Falle einer Flächenmehrerung bzw. Minderung nach Vorlage des amtlichen Vermessungsergebnisses gilt in Berichtigung des Kaufpreises (Höchstgebot) der ermittelte Wert/m².

Für den Erwerber des jeweiligen Baugrundstücks gilt ein Baugebot von 3 Jahren.

Der Käufer des Grundstücks A wird mit Erwerb des Grundstücks straßenausbaubeitragspflichtig.

Erwerbsangebote sind bis zum 15. Juni 2018 – 11.00 Uhr - bei der Stadtverwaltung Lucka, Pegauer Straße 17 in 04613 Lucka, im verschlossenen Umschlag mit der deutlichen Kennzeichnung „Gebot Grundstück A – bitte bis zum Stichtag nicht öffnen“ bzw. „Gebot Grundstück B – bitte bis zum Stichtag nicht öffnen“ einzureichen.

Die Veräußerung bedarf der Zustimmung des Stadtrates der Stadt Lucka.

Es kann daher nicht sichergestellt werden, dass das Objekt an einen Bieter verkauft werden kann.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Stadt Lucka nicht verpflichtet ist, an einen bestimmten Bieter zu verkaufen und dass im Falle des Abschlusses eines Grundstückskaufvertrages dieser der Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde bedarf.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen das Bauamt, Bereich Liegenschaften, unter Telefon 034492/ 31 127 zur Verfügung.

Lucka, den 21. April 2018

Backmann-Eichhorn

Bürgermeisterin

Bergbrüderschaft und Heimatfreunde Regis-Breitungen Eine Gruppe des Heimatvereins des Bornaer Landes

Ein Abschnitt aus dem Leben des Regis-Breitinger Moritz Sturm

von Claus Bräutigam

Moritz Sturm war der Opa von Marikka Bürkner, die in Leipzig lebt, und die mir den Ausschnitt aus seinem Tagebuch zur Verfügung stellte, dessen interessanten Inhalt ich hier sinngemäß wiedergeben möchte.

Der Abschnitt begann ... „Meine Arbeitsstelle wurde so nach und nach aufgelöst. Die vorhandene Ware verkauft oder an Organisationen weitergegeben. Die noch übrig gebliebenen Bücher übernahm ein Jude aus Schlesien. Ich habe zu dieser Zeit zwei eiserne Betten gekauft, die wir auch später noch hatten. Es war abgemacht, den Preis für die Betten bei Gelegenheit zu bezahlen. Die Unterlagen darüber sind aber alle verbrannt. Im Juni 1920 war Schluß mit unserer Arbeit. Als Betriebsrat wurde ich als letzter entlassen.“

Der Inspektor von Moritz Sturm versuchte, ihm eine neue Arbeitsstelle zu verschaffen. Da er aber nur eine bei der Grünen Polizei anbieten konnte, lehnte Moritz Sturm ab. Die Arbeitslosigkeit war groß und so hatten nur noch wenige Leute Geld, sich Bücher zu kaufen. Nach einigen vergeblichen Bewerbungen in verschiedenen Betrieben bekam er endlich eine Anstellung im Braunkohlenwerk Regis als Verlager. Hier erhielt er Deputat – Brikett und es gab auch zusätzlich Lebensmittel, meistens in Form von Schweinefleisch. Jeden Tag nahm er jetzt, um seine wirtschaftliche Lage zu verbessern, Briketts vom Braunkohlenwerk in seiner Aktentasche oder im Rucksack mit, so das es ihm möglich war, seine Deputat – Brikett zu verkaufen. Als 1921 die Straßenbahnfahrer in Leipzig streikten, hatte er in der Woche Nachtschicht. In seinem Rucksack befand sich zu dieser Zeit täglich etwa ein halber Zentner Brikett. Das war ihm zu schwer, um damit bis nach Lindenau zu laufen, wo er damals wohnte. Kurz entschlossen ging er im Ranstädter Steinweg in ein Jüdisches Lebensmittelgeschäft und bot den Besitzer seine Brikett zum Tausch gegen Lebensmittel an. Die beiden wurden sich einig, und so wurde der Handel bis zum Ende des Streiks fortgesetzt.

Weiter schrieb er in seinem Tagebuch: „Die Arbeit fiel mir nicht schwer. Ich war ja noch jung. Aber die zeitraubende Bahnfahrt, dann Wechselschichten Früh-, Mittel- Nacht-

schicht. Zum Beispiel bei der Nachtschicht: gegen 19:30 Uhr ab Hauptbahnhof gegen 20:30 in Regis – Breitingen. 22:00 Uhr war Schichtbeginn. Feierabend war 6:00 Uhr, der Zug fuhr 7:00 Uhr und ich kam 7:40 in Leipzig an.“ Ca. eine Stunde später war er dann zu Hause. Dort angekommen machte er Frühstück und hatte danach, besonders im Sommer bei schönem Wetter, keine Lust mehr, ins Bett zu gehen. Die Frühschicht hatte es auch in sich. Da er sein Fahrrad verkauft hatte, musste er spätestens 3:30 Uhr aufstehen, da bereits 4:20 der Zug abfuhr. Eines Tages, als es früh schon ziemlich spät war, rannte er mit dem Rucksack auf dem Rücken durch die Stadt. Am Palmengarten rief eine Stimme. „Halt Polizei!“ Er musste sich erst ausweisen bevor er weiter rennen konnte. Er hatte aber Glück und erreichte seinen Zug noch rechtzeitig. Das Leben der Bergarbeiter war damals, wie heute, voller Gefahr. Im Herbst 1921 in der Nachtschicht bekamen sie den Auftrag, in den Entlüftungsschloten Feuer zu löschen. Vom Wellblechdach des Pressenhauses versuchten sie, mit 2 Schlauchleitungen dem Feuer Herr zu werden. Wenn Wasser ohne Bindemittel und unter Druck in Kohlenstaub kommt, dann gibt es meistens eine mehr oder weniger starke Aufflammung. Kohlenstaub und Asche flogen nur so durch die Luft, so dass die Kumpels vollkommen eingesaut wurden. In der darauffolgenden Nacht, kurz vor 1 Uhr, der Schnellzug nach Leipzig war gerade vorübergefahren, da gab es einen Knall, Die Wellblechdächer und Türen polterten, Fensterscheiben klirrten und flogen durch die Luft und in nur kurzer Zeit war das Werk in eine Wolke von glühendem Kohlenstaub gehüllt. Es war eine Kohlenstaub - Explosion. Moritz Sturm schrieb dazu in seinem Tagebuch wörtlich: „Wie wir von unserem Waggon heruntergekommen sind, wusste keiner. Wir sausten ins Freie. Als wir uns umdrehten, um zu sehen ob eventuell ein Gebäude einstürzt, sahen wir einen Kollegen aus dem Ofenhaus kommen, dessen Sachen lichterloh brannten. Kurz entschlossen eilten wir ihm nach. Wir, und noch andere Kollegen haben ihn die glühenden Sachen abgezogen. Ehe wir es verhindern konnten, fasste er sich im Genick und sprang in ein Wasserbassin. Löser Albin und ich haben ihn wieder herausgezogen, Etliche der Kumpels getrauten ihn nicht anzufassen, da sein ganzer Körper voller Brandblasen war, und zum Teil das rohe Fleisch unter der abgerissenen Haut zu sehen war“. Kameraden holten Tragbahnen und Decke. Die Sanitäter, und der Arzt leisteten Erste Hilfe. Da der Fahrer des Sanitätsautos die Gegend nicht kannte, traf der Rettungswagen erst 4 Stunden nach der Explosion ein.“ Die anderen Verwundeten hatten nicht so schwere Verletzungen erlitten. Was war geschehen? Wegen einer Störung mussten die Trockenöfen (Teller Trockner) angehalten werden. Nachdem der Schaden behoben war, fuh-

ren die Trocknerwärter Bäsler und Drehke die Öfen wieder an. Beim Anfahren des Ofen 5 kam es zu einer Verpuffung, das war die Stelle, an der einen Tag zuvor bereits Feuer gelöscht worden war. Als nach der Ursache des Feuers gesucht wurde und Moritz Sturm mit seinem Kollegen Angaben über das Feuerlöschen am Vortag gemacht hatten, winkten die Verantwortlichen mit der Begründung ab, dass eine Schraube in der Kohlenschnecke Funken gerissen hätte und dadurch das Feuer entstanden wäre. Nach 2 Tagen ist Bäsler in einem Leipziger Krankenhaus gestorben. Nach 14 Tagen wurde die Produktion wieder aufgenommen und etwa nach 4 Wochen kam es wieder zu einer kleinen Explosion in der Entstaubung, bei der aber glücklicher Weise niemand zu Schaden kam. Am Neujahrstag 1922 musste Moritz Sturm arbeiten und erhielt vom Aufseher den Auftrag, die Kohlenbunker zu reinigen. Am Wipper über dem Kohlenbunker war ein Tau befestigt, an denen er sich mit seinen Kollegen bei Gefahr festhalten konnte. Beide Kollegen lösten sich bei der Arbeit immer gegenseitig ab.

... Fortsetzung folgt ...

Heimat- und Bergbaubücher von Claus Bräutigam
finden Sie im Internet unter
www.regis-breitingen.de/braeutigam

Anzeigen

Bäder & Heizungsbau Siegel

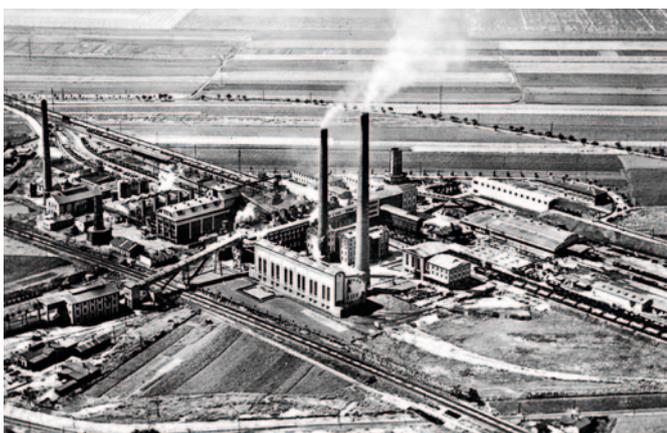
- **Bäderbau** Inh. Henry Siegel
 - **Sanitäranlagen** Karl-Liebknecht-Str. 3a
 - **Heizungsanlagen** 04565 Regis-Breitingen
- Tel.: 034343 52544
Fax: 034343 918149
Mobil: 0157 71452786
E-Mail: henrysiegel@web.de

NAUMANN – Ihr Metallbaumeister

<p>Tore Zäune Treppen Vordächer Metallarbeiten</p>	<p>Fabrikstraße 1 04617 Haselbach Tel. 034343 914 911 Fax 034343 914 912 Handy 0157 867 818 71</p>
--	--

naumann-ihr-metallbaumeister@web.de

Idee trifft Harmonie ...



Brikettfabrik Regis mit Schmelzwerk I um 1928

+++ sichere Anlage, sparsamer Energieverbrauch +++

**Service- und Wartungsdienst
für Gas- und Ölheizungen**

SCHUBERT

Gas Bäder Heizung

Bornaer Str. 31 • 04565 Regis-Breitingen

Tel.: 03 43 43/5 14 46



NEU!!! Multicar-Kleincontainer für 1,5 - 3,5 m³



Containerdienst Edgar Hentschel

Telefon: 03 43 43 / 5 15 24

Telefax: 03 43 43 / 5 32 24

Entsorgungsfachbetrieb
gemäß § 52 KrW-/AbfG



Umweltgutachter
Einsammeln, Befördern, Lagern
und Behandeln von Abfällen
Zertifikat-Registriernummer: 12 150 10393

- Containerservice
- Abbruchleistungen
- Schüttguttransporte
- Asbestentsorgung
- Erdstoffentsorgung
- Baugrubenaushub

Fachbetrieb für Gas - Wasser - Heizung

- | | |
|---|---|
| ➤ Wartungen u. Notdienst | Steffen Schroeder |
| ➤ Reparaturen und
Neubau von Heizungen | Installateur- & Heizungsbaumeister
Str. d. 15. Oktober 7
04575 Neukieritzsch OT Deutzen |
| ➤ Bädereinbau | Tel. 034 33/90 26 61 |
| ➤ Gasanlagen | Fax 034 33/8 57 09 89
Funk 01 70/5 13 08 25 |

TREUGER

Bau + Sanierung

UG

Meisterbetrieb für Maurer- und Betonarbeiten

- Innenausbau • Komplettsanierung •
- Fassadengestaltung •

04565 Regis-Breitingen • Thomas-Müntzer-Str. 10 a
Tel.: 03 43 43/9 19 12 • Fax: 03 43 43/9 19 11 • Funk: 01 70/8 17 18 33
eMail: Treuger.Regis@t-online.de

Impressum:

GZ – Gemeinsame Zeitung Amtsblatt der Stadt Regis-Breitingen

mit den Ortsteilen Ramsdorf, Wildenhain und Hagenest

- Herausgeber:** Stadtverwaltung Regis-Breitingen
- Herstellung:** Katzbach Verlag, Regis-Breitingen
- Anzeigenannahme:** Katzbach Verlag, Schillerstr. 52,
04565 Regis-Breitingen,
Tel. 034343 / 51625, Fax / 51666,
eMail: info@katzbach-verlag.de oder
anzeigen@katzbach-verlag.de

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe: **15.05.2018**

Redaktionsschluss (Text) in der Gemeinde
für die nächste Ausgabe: **02.05.2018**

Redaktionschluss für Anzeigen: **03.05.2018**

Hofladen in Hagenest

Wir haben für Sie geöffnet: jeden **Samstag** von **9 bis 12 Uhr**
Aus **eigener Aufzucht** und **Produktion**
empfehlen wir Ihnen unter anderem:

- | | |
|-----------------------|--------------|
| Karpfen | am 14. April |
| Rindfleisch | am 21. April |
| Hausschlachtene Wurst | am 28. April |
| Geräucherte Wurst | am 05. Mai |

Kremserfahrten mit Brotzeit

Einkellerungskartoffeln für September bestellen!

Anlieferung möglich!

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns nach der **Sommerpause** am **29. Sept.** zu Rindfleisch vom Jungrind wieder besuchen.
Wenn Sie in der Zwischenzeit etwas Besonderes auf den Grill legen wollen, rufen Sie an!!!

Landwirtschaftsbetrieb Barbara Straßburger
OT Hagenest · Nr. 38 · 04565 Regis-Breitingen · Tel. 01737243198
www.hagenesthofladen.de

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Tag & Nacht erreichbar.

Unser Name steht für
Individualität & Qualität

Fachgeprüfter Bestatter - vom Handwerk geprüft

Wir erledigen alles für Sie, dadurch
haben Sie Zeit für Ihre Trauer.

www.bestattungen-zoerner.de



- ☞ Hausbesuch auf Wunsch
- ☞ eigene Trauerhalle in Altenburg
- ☞ Trauercafé
- ☞ eigener Trauerredner & Trauerrednerin
- ☞ Nachlassregulierung
- ☞ Haushaltsauflösung
- ☞ Grabsteine & Trauerfloristik
- ☞ Sterbegeldversicherung
- ☞ Bestattungsvorsorge

Bahnhofstr. 1 ☞ 04610 Meuselwitz
☎ (0 34 48) 20 88

Grüntaler Weg 3 ☞ 04600 Altenburg
☎ (0 34 47) 31 52 52

Bahnhofstr. 28 ☞ 04613 Lucka
☎ (03 44 92) 25 61 25

2-Raum-Wohnung in 04565 Regis-Breitungen
zu vermieten (renoviert)
 Warmmiete 280,00 €
 2 Monate mietfrei – nur Nebenkosten 90,00 €
 Telefon 0 51 43/9 30 58 · Handy 01 60/94 78 38 21



Anruf genügt!

(03 43 43)
70 40

schnell • sicher • zuverlässig

- Fahrten zur Strahlen-, Chemotherapie
- Dialysefahrten
- Kranken- & Kurfahrten (für alle Krankenkassen)
- Großraumtaxi (8 Pers.)
- Flughafentransfer

E-Mail: Taxi.Juhnke@t-online.de
 Internet: www.taxi-juhnke.de

Handy 01 73/988 20 84
 01 73/988 21 85

Kreis Leipzig Immobilien-Management

Vermietung

1-, 2-, 3- und 4-Raumwohnungen
 in der Wohnanlage Am Stadion
 zu vermieten

Info-Tel. 03 43 43/9 08 57

BVA PYRARENT® Mietstation **KOMATSU** Bosch-, Makita-, Stihl-Händler
 Bau-Maschinen-Vertrieb-Altenburg
 Ingolf Müller GmbH Beratung – Verkauf – Vermietung – Service

Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

STIHL

VIKING

AKTIONSWOCHE vom 09.04.-14.04.2018

**AKKU POWER.
 MADE BY STIHL.**

Der Aufgabe gewachsen.

Mit tollen Rabatten
 exklusiv bei BVA

Mo.–Fr. 06.30–17.30 Uhr, Sa. 8.00–12.00 Uhr

Ziegeleiweg 5 • 04552 Borna/OT Neukirchen
 Tel.-Nr.: 03433/20 99 01 • Fax: 03433/24 31 01

PORTAS
 Europas Renovierer Nr. 1

Werte erhalten mit Portas-Fenster – die wartungsfreie Aluminium-Verkleidung schützt und erhält Ihre Holzfenster dauerhaft. Auch für Wintergärten geeignet. Ohne Dreck und Lärm! Qualität seit über 40 Jahren!

Holzfenster ...nie mehr streichen!

Portas Fachbetrieb Lorenz
 www.lorenz-portas.de
 Telefon: 03433/208544
 Besuchen Sie unsere Ausstellung: Montag 10 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr

Entspannt informieren – schlau renovieren
 Ausstellung: Deutzener Str. 14 • 04552 Borna

ELG Bau Altenburg eG
 Dach- und Baustoffhandel
 Hausweg 41 – 04600 Altenburg
 (Nähe Spielkartenfabrik)
 ☎ 0 34 47 / 50 59 67 • ☎ 0 34 47 / 31 14 62
 www.elg-bau-altenburg.de

Winteröffnungszeiten

Montag – Mittwoch	7.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	7.00 - 17.00 Uhr
Freitag	7.00 - 13.00 Uhr
Samstag	geschlossen

über 69 Jahre Ihr Partner beim Bau für Profis & Heimwerker

KFZ-Reparatur u. Autoverglasung
Heistermann René

Tel.: 03 43 43/5 15 73 • Funk: 01 72/7 04 77 98
 Schillerstraße 67 • 04565 Regis-Breitungen

**REIFENWECHSEL
 NICHT VERGESSEN!**

- Einlagerung •
- Waschen, Wuchten, Wechseln •
- Reifen-Neubestellung • Reifenreparatur •